

Antwortformular

Fortbildungsreihe 2019 / 2020 /2021

Diffus großzelliges B-Zell-Lymphom

- Ja, ich bin interessiert an diesem konkreten Fortbildungsthema.

Name:

E-Mail:

Terminvorschlag:

Adresse (Klinikstempel):

Rückantwort per FAX oder Mail an:

0221 478-96001 | angelika.stadelmann@uk-koeln.de

Ansprechpartnerin in der KML-Geschäftsstelle:

Angelika Stadelmann
KML | Sekretariat & Fortbildungen
Kompetenznetz Maligne Lymphome e.V.
Universitätsklinikum Köln
50924 Köln
Telefon: 0221 478-96000
www.lymphome.de

Mit freundlicher Unterstützung durch:

Celgene GmbH, Gilead Sciences GmbH und Roche Pharma AG

Die Unternehmen haben keinen Einfluss auf die Inhalte der Vorträge. Die Höhe der Zuwendungen kann der KML-Website entnommen werden.

KML | Fortbildungen

2019-2021

Diffus großzelliges B-Zell-Lymphom (DLBCL)

Fortbildung für Ärzte & Wissenschaftler

Verlängert
bis 2021
& jetzt auch
online!

Referenten

- Prof. Dr. med. Lorenz Trümper (Göttingen)
- Prof. Dr. med. Gerhard Held (Kaiserslautern)
- Prof. Dr. med. Georg Lenz (Münster)

Organisation

Kompetenznetz Maligne Lymphome e.V.
Geschäftsstelle | Universitätsklinikum Köln
50924 Köln | Tel. 0221 478-96000
lymphome@uk-koeln.de

Weitere Informationen unter:

www.lymphome.de



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

das diffus großzellige B-Zell-Lymphom ist das bei erwachsenen Patienten am häufigsten vorkommende Lymphom. Trotz des aggressiven Verlaufs können mit der klassischen, über viele Jahre optimierten R-CHOP-Therapie bei der überwiegenden

Mehrzahl der Patienten gute Heilungsraten erzielt werden. Allerdings gibt es immer wieder Patienten, die nicht auf diese Behandlung ansprechen oder rasch rezidivieren. Die in den letzten Jahren entdeckten genetischen Unterschiede zwischen den verschiedenen DLBCL-Tumoren eröffnen nun neue Ansatzpunkte, um DLBCL-Patienten zukünftig mit gezielteren Behandlungsansätzen therapieren zu können.

Ich freue mich daher sehr, Ihnen gemeinsam mit dem Kompetenznetz Maligne Lymphome e.V. (KML) eine Reihe von dezentral stattfindenden Fortbildungen zum Thema „Diffus großzelliges B-Zell-Lymphom“ anbieten zu können. Mehrere ausgewiesene Experten stehen bereit, um Ihnen in etwa 45-minütigen Vorträgen die aktuellen Erkenntnisse und Diskussionen der nationalen und internationalen DLBCL-Forschung vorzustellen. Anschließend stehen die Referenten für Fragen und Diskussionen zur Verfügung.

Krankenhäuser und größere Behandlungszentren können bis Ende 2020 in Abstimmung mit der KML-Geschäftsstelle einen dieser Referenten buchen und zu einer Fortbildungsveranstaltung in ihr Haus einladen. Die Ausrichtung der Fortbildungsveranstaltung selbst (Einladung der regional teilnehmenden Ärzte, Beantragung von Fortbildungspunkten, Organisation der Veranstaltung vor Ort) wird von den Häusern selbst durchgeführt. Da diese Fortbildungsreihe durch Sponsoren aus der Industrie unterstützt wird, entstehen den Behandlungszentren für den Referentenvortrag keine Kosten.

Für weitere Fragen und Buchungen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der KML-Geschäftsstelle gern zur Verfügung!

Mit herzlichen Grüßen

Prof. Dr. med. Lorenz Trümper

Direktor der Klinik für Hämatologie und Medizinische Onkologie, Universitätsmedizin Göttingen, Präsident der German Lymphoma Alliance (GLA)

Konzept der Fortbildungsreihe

- aktuelle Themen der Lymphomforschung und neue Therapiekonzepte
- Ort: Kliniken und große Behandlungszentren in ganz Deutschland
- Dauer: ca. 45 Minuten Vortrag plus Diskussion
- Finanzierung durch Industrie-Sponsoren; den Behandlungszentren entstehen keine Kosten für den Referentenvortrag

Die Referenten

- sind ausgewiesene Experten ihres Themas
- sind allein verantwortlich für die Inhalte
- verpflichten sich, einen ausgewogenen, werbefreien Vortrag zu halten

Das KML

- organisiert die Terminabsprachen mit den Referenten und schließt Verträge
- stellt Vorlagen für Einladungen, Programme und Plakate zur Verfügung
- evaluiert die Fortbildungsveranstaltungen mittels Fragebögen

Die buchende Klinik / das Behandlungszentrum

- ist Veranstalter der jeweiligen Fortbildung
- lädt den Kreis der Teilnehmer ein
- beantragt die Fortbildungspunkte für die Veranstaltung
- weist in geeigneter Form auf das KML als Organisator und die Firmen als Sponsoren der Fortbildungsreihe hin